

Leitfaden für Auftraggeber zur Vorbereitung der Buchung eines Sprach- und Integrationsmittlers

Folgende Informationen benötigt der Vermittlungsservice, um für den konkreten Einsatz in Ihrer Einrichtung den am besten geeigneten Sprach- und Integrationsmittler auszusuchen. Der Leitfaden soll Ihnen bei der Buchung behilflich sein.

- Welche Sprachen / Dialekte spricht der Klient/Patient/Kunde? In manchen Ländern werden mehrere Sprachen gesprochen; die Region aus der der Klient/Patient/Kunde kommt, kann Aufschluss darüber geben.
- Wann und wo soll das Gespräch stattfinden? Wie lange soll es ungefähr dauern? Sind Folgeeinsätze vorgesehen?
- Um welche Aspekte der Dienstleistung Sprach- und Integrationsmittlung geht es beim Einsatz: Reines Dolmetschen, interkulturelle Erläuterungen, Assistenzfunktion für die Fachkraft
- Um welches Thema geht es in dem Gespräch? Was ist das Ziel des Gesprächs?
- Welche Informationen zur Gesprächssituation und zu den beteiligten Personen können dem Sprach- und Integrationsmittler vorab gegeben werden, damit er sich optimal auf das Gespräch vorbereiten kann?
- Sollten soziale, religiöse oder ethnische Gruppenzugehörigkeit sowie Alter oder Geschlecht des Klienten/Patienten/Kunden bei der Auswahl des Sprach- und Integrationsmittlers besonders berücksichtigt werden, um potenzielle (Interessens-)Konflikte zu vermeiden?
- Ist ein Vorgespräch erwünscht / notwendig? Ein Vorgespräch wird empfohlen, wenn es im Gespräch um komplexe und emotional schwierige Themen geht oder falls es bereits Konflikte zwischen Fachperson und Klient/Patient/Kunde gab